

4. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Hahn

---

**Sitzungstermin:** Dienstag, 31.08.2021  
**Ort, Raum:** Bürgerhaus TAUNUS, Alter Saal, Aarstraße 138, 65232 Taunusstein-Hahn  
**Sitzungsbeginn:** 18:48 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:10 Uhr

---

**Anwesend**

Vorsitz  
Barbara Hanika

Mitglieder  
Hartmut Kürschner  
Dorothee Etges  
Martin Bauer  
Aghahowa Lawani  
Lothar Peters  
Gerhard Wittmeyer  
Jens Stephan

Magistratsbetreuung  
Wolfgang Gieche

nicht stimmberechtigt

Schriftführung  
Pascal Schrauth

nicht stimmberechtigt

**Abwesend**

Mitglieder  
Sascha Schauss

entschuldigt

**Gäste:**

Bernd Schauss  
Björn Eichenauer  
Ralf Beltz

nicht stimmberechtigt  
nicht stimmberechtigt  
nicht stimmberechtigt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der frist- und ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung, Hinweis auf § 25 HGO
- 2 Einwände gegen das Protokoll vom 09.06.2021
- 3 Bericht der Ortsvorsteherin
- 4 Beratungs- und Beschlussvorlagen zur Kenntnisnahme
- 5 Bestimmung der Magistratsbetreuer/innen für die Ortsbeiräte der Stadt Taunusstein DRS. 21/130
- 6 Bericht des Magistrats
- 6.1 Verwaltungsmitteilungen
- 6.1.1 Aktueller Sachstandsbericht "On-Demand-Mobility - Frankfurt - Rhein Main" (OnDeMo-FRM) in Taunusstein DRS. 20/082-05
- 6.1.2 Stellungnahme zum Beschlussauszug aus der Sitzung des Ortsbeirates Hahn vom 18.05.2021; hier: Top 7: Verschiedenes Punkt 3b) Neugestaltung Dr.-Peter-Nikolaus-Platz DRS. 20/130-01
- 6.1.3 Beantwortung der Fragen aus der Sitzung des Ortsbeirates Hahn vom 27.04.2021; hier: Bebauungsplan "Östliche Aarstraße", DRS. 19/010-02, Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss DRS. 21/123
- 6.1.4 Jahresbericht 2020 der Freiwilligen Feuerwehr Taunusstein DRS. 21/137
- 6.1.5 Beschlussauszug aus der Sitzung des Ortsbeirat Hahn vom 18.05.2021; hier: Parkmöglichkeiten für die Öffentlichkeit in der Tiefgarage der neuen Hahner Mitte DRS. 21/148
- 6.1.6 Stellungnahme zum Beschlussauszug aus der Sitzung des Ortsbeirates Hahn vom 18.05.2021; hier: Markierung von Parkflächen zur Freihaltung von Fußwegen entlang der Aarstraße in Taunusstein Hahn DRS. 21/180
- 6.1.7 Stellungnahme zum Beschlussauszug aus der 2. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Hahn vom 18.05.2021; hier: Scheidertalstraße: Geschwindigkeit, sowie Ausfahrtssituation Scheidertalstraße 15/15a DRS. 21/182
- 7 Senioren-Frühlingsfest 2022
- 8 Arbeitsprogramm

- 9 Verwendung der Ortsbeiratsmittel 2020 und 2021 gemäß den Richtlinien
- 10 Verschiedenes

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

---

#### **1 Feststellung der frist- und ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung, Hinweis auf § 25 HGO**

Die Ortsvorsteherin stellt bei Eröffnung fest, dass gegen die frist- und ordnungsgemäße Einladung keine Einwendungen erhoben werden. Des Weiteren stellt Sie die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest. Sie weist auf § 25 HGO hin.

Ortsvorsteherin Hanika heißt Herrn Kürschner als nachgerücktes Ortsbeiratsmitglied herzlich willkommen. Gleiches gilt für Herrn Stadtrat Gieche, der den Ortsbeirat Hahn künftig als Magistratsbetreuer begleiten wird. Sie wünscht eine gute Zusammenarbeit.

---

#### **2 Einwände gegen das Protokoll vom 09.06.2021**

Die Ortsvorsteherin fragt die Mitglieder des Ortsbeirates, ob es gegen das Protokoll vom 09.06.2021 Einwendungen gibt. Dies ist nicht der Fall. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

---

#### **3 Bericht der Ortsvorsteherin**

Frau Hanika berichtet über folgende Themen:

- 26.06.2021: Verteilen von Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken an die Teilnehmer des Staffellaufs und Gäste
- 10.07.2021: Übergabe der Spende von Kaffee- und Kuchenausgaben sowie private Aufstockung aus dem Ortsbeirat an die Minifeuerwehr Taunusstein
- Besichtigung des Gehweges Obergrund, des Bolzplatzes sowie des Wingsbachs
- 13.07.2021: Telefonat mit Herrn Breitsch wegen fürchterlichem Zustand des Wingsbachs – Herr Breitsch nahm sich dem Anliegen an. Zudem diverse Gespräche mit Anliegern des Wingsbachs und der Schützenstraße.
- 06.08.2021 Gespräch mit Herrn Janke (Vorsitz TCV Die Gockel) wegen Aktion „Backen auf dem Backesplätzchen“
- 09.08.2021: Positive Rückmeldung der OB-Mitglieder zu gemeinsamer Aktion
- 09.08.2021: TCV Die Gockel teilen mit, dass für Pizzaofen Starkstrom erforderlich ist. Daher Mitteilung an OB-Mitglieder: Aktion nicht möglich.  
Frau Etges bringt hierzu ein, dass Herr D. Faust eventuell Öfen zur Verfügung stellen würde, die keinen Starkstrom benötigen.
- Es gab diverse Baustellenbesichtigungen an der Brücke, in der Schützenstraße und dabei Gespräche mit Anliegern.
- In der Scheidertalstraße wurden im Bereich des Schulweges nun Schutzbarren aufgestellt, was begrüßt wird, auch wenn der Nutzen sich noch nicht allen Fußgängern erschließt. Laut Frau Etges, die sich mit Herrn Raubert über das Thema ausgetauscht hat, soll nochmal eine entsprechende Information in der Presse publiziert werden. Da es um den Schulweg geht, ergeht der Vorschlag, auch in Social Media auf den Nutzen der Maßnahme hinzuweisen.

---

#### **4            Beratungs- und Beschlussvorlagen zur Kenntnisnahme**

---

#### **5            Bestimmung der Magistratsbetreuer/innen für die Ortsbeiräte der Stadt Taunusstein DRS. 21/130**

##### **Beschluss:**

1. Für die Betreuung der Ortsbeiräte werden folgende Stadträtinnen bzw. Stadträte benannt:

<b>Ortsbeirat</b>	<b>Magistratsbetreuer/in</b>	<b>Stellvertreter/in</b>
Bleidenstadt	Alfred Hollinger	Waldemar Dönges
Hahn	Wolfgang Gieche	Erster Stadtrat Peter Lachmuth
Hambach	Barbara Berghäuser	Michael Ziller
Neuhof	Waldemar Dönges	Bernd Korbach
Niederlibbach	Volker Behr	Detlef Faust
Orlen	Detlef Faust	Volker Behr
Seitzenhahn	Michael Ziller	Wolfgang Gieche
Watzhahn	Kai Hendrik Nissen	Jürgen Kiesel
Wehen	Erster Stadtrat Peter Lachmuth	Barbara Berghäuser
Wingsbach	Jürgen Kiesel	Kai Hendrik Nissen

2. Die Beschlussvorlage wird an alle 10 Ortsbeiräte zur Kenntnisnahme überwiesen.

***Der Ortsbeirat nimmt die Vorlage zur Kenntnis.***

---

#### **6            Bericht des Magistrats**

Herr Gieche berichtet über die detaillierten Planungen und erste Kostenschätzungen zum Umzug der Stadtwerke auf das von der StaTa erworbene ehemalige Hessapp-Gelände in Hahn.

---

##### **6.1        Verwaltungsmittelungen**

---

##### **6.1.1     Aktueller Sachstandsbericht "On-Demand-Mobility - Frankfurt - Rhein Main" (OnDeMo-FRM) in Taunusstein DRS. 20/082-05**

Als Anlage erhalten Sie den aktuellen Sachstandsbericht "On-Demand-Mobility - Frankfurt - Rhein Main" (OnDeMo-FRM) in Taunusstein.

***Der Ortsbeirat nimmt die Verwaltungsmittelung zur Kenntnis.***

---

##### **6.1.2     Stellungnahme zum Beschlussauszug aus der Sitzung des Ortsbeirates Hahn vom 18.05.2021; hier: Top 7: Verschiedenes Punkt 3b) Neugestaltung Dr.-Peter-Nikolaus-Platz**

## **DRS. 20/130-01**

### **Anfrage:**

Herr Peters regt die Installation von in der Erde installierten Wasserfontänen an. Er wird gebeten, diesbezüglich nähere Informationen (Bildmaterial, Kosten, Umsetzbarkeit, ...) einzuholen, bevor man das Thema weiterverfolgt. Auch in Bezug auf den Dr.-Peter-Nikolaus-Platz gibt es bereits seit einiger Zeit Modernisierungsgedanken. Kenntnis über einen aktuellen Sachstand hat der Ortsbeirat jedoch nicht. Der Ortsbeirat bittet den Magistrat um Mitteilung, welche Formen die Planungen zur Umgestaltung des Dr.-Peter-Nikolaus-Platzes bislang angenommen haben und in welchem Stadium sich diese befinden.

### **Antwort:**

Gemäß DRS: 20/130 wurde die Fa. Stationova mit der Erstellung eines Städtebaulichen Konzeptes für den Bereich des ZOB und des Dr. Peter-Nikolaus-Platzes in Hahn inklusive einer Vorplanung der Verkehrsanlage beauftragt.

Ausgehend von einer ersten Bestandsanalyse und der politischen Zielsetzungen besteht ein Handlungserfordernis hinsichtlich der jeweiligen Verkehrsträger und es fehlt an einer integrierten Gesamtbetrachtung des ZOB, einschließlich der jeweiligen Umsteigemöglichkeiten.

Aktuelle Defizite sind die ungenügend geschützten Wartebereiche sowie die langen Umsteigebeziehungen im ÖPNV, die Lage und Zugänglichkeit der Fahrradabstellanlagen, der Verkehrsfluss mit den Rückstaus des MIV und die grundsätzliche Zerschneidung des Geländes.

Neben der funktionalen Weiterentwicklung soll auch die Bedeutung des ZOB als Rückgrat für den zukünftigen Umweltverbund stärker berücksichtigt werden. Ein zentraler Baustein hierbei ist die Schaffung eines verbindenden Erscheinungsbildes, im Einklang mit der zukünftigen Platzgestaltung des Dr. Peter-Nikolaus-Platzes. Dieser muss in seiner aktuellen Nutzung verschiedenen Ansprüchen (wöchentlicher Markt, Kerbe- und Konzertplatz, Außengastronomie, Vorplatz Kirche und Bürgerhaus Taunus, Wegebeziehung zum Aartal, Wartebereich etc.) genügen. Zukünftig sollen auch hier Standards zur Stärkung der Mobilität, der Aufenthaltsqualität und zur Verbesserung des Stadtklimas formuliert werden.

Aufgrund der unmittelbaren Abhängigkeit der Bereiche ZOB und Dr.-Peter-Nikolaus-Platz finden derzeit Abstimmungsgespräche mit den zu beteiligenden Behörden (HessenMobil als Straßenbaulastträger, RMV, RTV als ÖPNV-Betreiber, Kreisverkehrsbehörde) und angrenzenden Eigentümer wie z.B. die kath. Kirche statt.

Dieses Vorgehen dient der Abgrenzung der Möglichkeiten zur Gestaltung.

Im Anschluss daran ist in der 2. Jahreshälfte eine Planungswerkstatt unter Einbeziehung der Gremien sowie der Bürger vorgesehen. Diese dient dazu, Ideen zu sammeln und die vorhandenen Flächen bestmöglich für die Nutzer zu entwickeln. An dieser Stelle kann auch die von Ihnen eingebrachte Idee der Wasserfontäne Berücksichtigung finden.

Die Vorplanung, inkl. einer ersten Kostenschätzung, des gemeinsam erarbeiteten Konzeptes wird abschließend in die Gremien eingebracht.

***Der Ortsbeirat nimmt die Verwaltungsmitteilung zur Kenntnis.***

---

### **6.1.3 Beantwortung der Fragen aus der Sitzung des Ortsbeirates Hahn vom 27.04.2021;**

#### **hier: Bebauungsplan "Östliche Aarstraße", DRS. 19/010-02, Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss DRS. 21/123**

1. Herr Stephan und Herr Schauss fragen, welche Kriterien für die derzeit vorgeschlagene Führung des Radweges sprechen bzw. wieso diese so gewählt wurde.

Antwort:

Der Ausbau von Radwegeverbindungen ist ein strategisches Ziel der Stadt Taunusstein und Bestandteil des Maßnahmenkatalogs zum Verkehrsentwicklungsplan (VEP) 2030, der in der Sitzung der StVV am 26.11.2015 beschlossen wurde.

Das Radwegenetz in Taunusstein soll insgesamt ausgebaut werden und im Rahmen der Entwicklung B-Plans Östliche Aarstraße kann der Lückenschluss zwischen Ortseingang Hahn entlang des nördlichen Hahner Ortsrandes zum Postweg und dann weiter zum Aartalradweg gut realisiert werden. Im VEP 2030 wurde die Realisierung eines Fahrradweges hin zum Aartalradweg mit hoher Umsetzungspriorität vorgeschlagen. Daher wird der Radweg nun über die Bauleitplanung gesichert, dieser verläuft entlang der nördlichen Geltungsbereichsgrenze auf einer im Kataster ausgewiesenen Wegeparzelle.

In der Verkehrsuntersuchung als Anlage zur Begründung des B-Plans wird auf Seite 11 unter „Fußgänger- und Radverkehr, ÖPNV“ ausgeführt: ‚Im VEP 2030 Taunusstein [1] wurde ein Ausbau des Radweges in den Maßnahmenkatalog aufgenommen. Aufgrund des räumlich begrenzten Straßenraums soll über den Bebauungsplan das Baurecht für einen zusätzlichen Geh- und Radweg am Nordrand des Geltungsbereiches entlang der Aaraue geschaffen werden. Dieser soll in Höhe der Rembrandtstraße beginnen und bis zum Rathaus und den von hier aus weiterführenden Wegeverbindungen geführt werden.‘

2. Herr Peters fragt, welche Auswirkungen der Umzug des Betriebshofes auf die zu erwartende Verkehrssituation haben wird.

Antwort:

Mögliche Auswirkungen des Umzugs der Stadtwerke (in das Gebäude der Hessapp) auf die Verkehrssituation waren nicht Gegenstand der Untersuchungen im Rahmen des B-Plans Östliche Aarstraße und sind derzeit auch nicht zu prognostizieren.

3. Frau Etges fragt vor dem Hintergrund der Festlegung des Mischgebietes, wie weit die Bebauung im östlichen Bereich an den Bach herangeführt werden kann.

Antwort:

In dem Bereich des Mischgebietes sind mit blauen Linien 3 Baufenster festgesetzt. Eine neue Bebauung ist nur innerhalb dieser Baufenster zulässig. Die östliche Grenze des östlichen Baufensters ist mit einem Abstand von mindestens 27 m (gemessen an der schmalsten Stelle) zur Parzelle des Eschbachs festgesetzt. Die bereits auf dem Grundstück vorhandenen, mit BA-0675/93 vom Februar 1995 genehmigten baulichen Anlagen, die sich tlw. außerhalb dieses Baufensters befinden, genießen Bestandsschutz.

***Der Ortsbeirat nimmt die Verwaltungsmitteilung zur Kenntnis.***

---

### **6.1.4 Jahresbericht 2020 der Freiwilligen Feuerwehr Taunusstein DRS. 21/137**

Für die Freiwillige Feuerwehr Taunusstein wurde der Jahresbericht über die Aktivitäten, Maßnahmen und Ereignisse im Jahr 2020 erstellt. Dieser Bericht wird den Gremien mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Aufgrund des Umfangs steht der Jahresbericht in ALLRIS unter der Vorlagenummer (DRS. 21/137) zur Ansicht zur Verfügung. Ein Ansichtsexemplar in Papierform kann über das Gremienbüro angefordert werden.

***Der Ortsbeirat nimmt die Verwaltungsmitteilung zur Kenntnis, lobt die Ausführlichkeit des Berichtes und betont seine große Anerkennung für die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr.***

---

**6.1.5      **Beschlussauszug aus der Sitzung des Ortsbeirat Hahn vom 18.05.2021; hier: Parkmöglichkeiten für die Öffentlichkeit in der Tiefgarage der neuen Hahner Mitte  
DRS. 21/148****

Top 7 Verschiedenes Ziffer 1

Frage:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat um Mitteilung, ob in der Tiefgarage der neuen Hahner Mitte auch Parkmöglichkeiten für die Öffentlichkeit vorgesehen sind, und wenn ja, wie viele.

Antwort:

Nach Rücksprache mit dem Eigentümer stehen für die Öffentlichkeit in der Tiefgarage keine Parkplätze zur Verfügung. Die Garage wird durch ein Tor gesperrt. Besucher für die Gewerbeeinheiten können klingeln und werden dann eingelassen.

Jedoch sollen auf Flurstück 1362 –dem ehem. Beckergelände- ca. 50 Stellplätze entstehen, die den Wohn- und Gewerbeeinheiten zugeordnet werden.

***Der Ortsbeirat nimmt die Verwaltungsmitteilung zur Kenntnis.***

---

**6.1.6      **Stellungnahme zum Beschlussauszug aus der Sitzung des Ortsbeirates Hahn vom 18.05.2021; hier: Markierung von Parkflächen zur Freihaltung von Fußwegen entlang der Aarstraße in Taunusstein Hahn  
DRS. 21/180****

Top 6.2 Prüfung und Markierung von Parkflächen zur Freihaltung von Fußwegen; Antrag von StV. Jens Stephan - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

**Anfrage:**

Herr Stephan begründet seinen Antrag. Auch an dieser Stelle wird vor dem Hintergrund möglicher alternativer Parkplätze angeregt diskutiert.

Ortsvorsteherin Hanika stellt zur Abstimmung:

**Antrag / Beschluss:**

1. Der Magistrat wird gebeten die Ausweisung von Parkflächen im Ortsteil Taunusstein Hahn entlang der Aarstraße hinsichtlich der gefahrlosen Begehung von Fußgängern zu



prüfen und kritische Stellen zu erkennen.

2. Der Magistrat wird gebeten für eine Markierung von Parkflächen zu sorgen, die die Freihaltung der Fußwege für die Fußgänger entlang der Aarstraße sicherstellt.

3. Der Ortsbeirat bittet um einen entsprechenden Bericht hinsichtlich der Ergebnisse aus 1) und 2).

**Begründung:**

*Halte- und Parkmöglichkeiten entlang der Aarstraße sind nur begrenzt vorhanden.*

*Der direkte Halt bzw. der Zugang zu Geschäften die sich an der Aarstraße befinden, ist für Fahrzeugführer (insbesondere zum Zweck der Abholung etc.) nur begrenzt möglich. Die Größen der heutigen*

*PKWs überschreiten häufig die ursprünglich geplanten Parkfläche. Im Ergebnis sind Fahrzeugführer dazu angehalten beim Halten und Parken sicherzustellen, dass Fußgänger nicht behindert werden.*

*In der Praxis zeigt sich, dass die Gefährdung von Fußgängern insbesondere mit Kindern, Kinderwagen u.ä. auf dem Fußwegen entlang der Aarstraße überaus gefährdet sind. Dies ist zum einen durch das hohe Verkehrsaufkommen begründet. Zum anderen aber auch dadurch, dass die haltenden und parkenden Fahrzeuge den Fußweg versperren und Fußgänger nur auf die Fahrbahn ausweichen können.*

*Überaus hilfreich ist es, vorhandene Parkflächen so zu markieren, dass den Fahrzeugführern aufgezeigt wird, wo und wie ein Fahrzeug abgestellt werden kann und*

*wo dies nicht erfolgen darf (Sperrlinien, Sperrflächen). Ein deutlich besonneneres Verhalten wird überall dort deutlich, wo eine klare Kennzeichnung vorhanden ist.*

*In der Anlage werden Beispiele dargestellt, wie trotz des engen Parkraums ein überaus achtsames Parken und eben ein eher rücksichtsloses Parken durchgeführt wird. Die Beispiele lassen sich für diesen und andere Orte entlang der Aarstraße beliebig aufzeigen.*

**Antwort:**

Entlang der Aarstraße befinden sich sehr viele Ein- und Ausfahrten. Sie wurden alle entsprechend den jeweils gültigen Regelwerken hergestellt. Es ist grundsätzlich nicht möglich alle Gefahren, die diese Bereiche bergen, auszuschließen.

Bei der Besichtigung durch Mitarbeiter der Verwaltung fiel insbesondere der Bereich der Aarstraße zwischen der Bahnhofstraße und Scheidertalstraße auf. Dort wird in einigen Bereichen senkrecht zur Fahrbahn geparkt, obwohl der Platz auf dem Privatgrundstück dafür nicht ausreichend ist. Einige Verkehrsteilnehmer parken sogar mit dem gesamten Fahrzeug auf dem Gehweg.

Bei Bereichen, an denen die Abgrenzung zwischen Gehweg und befahrbaren privaten Grundstücken nicht eindeutig durch bauliche Abgrenzungen wie z.B. Tiefbord oder unterschiedliches Pflaster erkennbar sind wird eine zusätzliche Bodenmarkierung (durchgezogenen weißen Strich) entlang der Grundstücksgrenze aufgebracht.

Die Ordnungsbehörde ist informiert die Aarstraße in Hahn regelmäßig zu bestreifen.

**Der Ortsbeirat nimmt die Verwaltungsmitteilung zur Kenntnis.**

---

**6.1.7 Stellungnahme zum Beschlussauszug aus der 2. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Hahn vom 18.05.2021; hier: Scheidertalstraße: Geschwindigkeit,**

**sowie Ausfahrtssituation Scheidertalstraße 15/15a  
DRS. 21/182**

**Top 6.1 Geschwindigkeit Scheidertalstraße; Antrag von StV. Barbara Hanika, CDU  
DRS. 21/120**

**Antrag / Beschluss:**

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat um Überprüfung von Möglichkeiten zur Verlangsamung des Verkehrs und die damit verbundene größere Sicherheit der Scheidertalstraße. Hierzu sollte erneut bei der Landesbehörde Hessen Mobil um entsprechende Maßnahmen nachgesucht werden. Sollten Ende 2022 die innerörtlichen Bereiche der Landesstraßen im Bereich Taunussteins in die Baulast der Stadt übergehen, könnten von der Stadt entsprechende Maßnahmen vorgenommen werden.

Weiterhin bittet der Ortsbeirat um Prüfung, ob eine Verbesserung der Ausfahrtssituation im Bereich der Patisserie L'Art Sucré, Scheidertalstraße 15, und des dahinter liegenden Sechsparteienhauses möglich ist.

**Antwort:**

Nach Rücksprache mit der zuständigen Verkehrsbehörde der Stadt Taunusstein hat die Verwaltung beschlossen, auch unter Berücksichtigung des Schulweges im besonders engen Bereich der Scheidertalstraße einen Tempo 30 Bereich einzurichten. Dieser würde sich zwischen der Einmündung des „Mühlwegs“ und der Straße „Am Sonnenhang“ befinden.

Abhängig ist diese Einrichtung noch von der Zustimmung der Polizei und dem zuständigen Straßenbaulastträger Hessen Mobil.

Von baulichen Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung ist aufgrund der Klassifizierung der Straße mit viel Bus-, LKW- und sonstigem Durchgangsverkehr abzusehen. Alle baulichen Maßnahmen würden den Fluss des Verkehrs behindern und auch eine deutlich höhere Lärmentwicklung erzeugen.

Nach Prüfung der Sichtdreiecke an der Ausfahrt Scheidertalstraße 15/15a durch die Verwaltung wurde nachgewiesen, dass die Installation eines Spiegels auf dem gegenüberliegenden Gehweg die Ausfahrt erleichtern würde. Die Beschaffung und Aufstellung müssen durch den Grundstückseigentümer erfolgen, ein Standort mit dem zuständigen Straßenbaulastträger der Stadt Taunusstein gefunden werden.

***Der Ortsbeirat nimmt die Verwaltungsmitteilung zur Kenntnis.***

---

**7 Senioren-Frühlingsfest 2022**

Als Datum für das Frühlingsfest wird **Samstag, der 30.04.2022** ins Auge gefasst. Auf Einwand, dass der Termin womöglich mit einer Tanz-in-den-Mai-Veranstaltung kollidieren könnte, wird der 07.05.2021 als mögliche Alternative vermerkt, insoweit der andere Termin nicht zustande kommt.

Die Möglichkeit des Auftritts erster angedachter Programmpunkte (Küken des TCV, Begge Peder) soll ausgelotet werden.

---

**8 Arbeitsprogramm**

Die Ortsbeiratsmitglieder sollen bis zur kommenden Sitzung konkrete Anliegen und Punkte sammeln, denen sich der Ortsbeirat widmen könnte und welche sodann als Grundlage für eine Ortsbegehung dienen könnten.

---

## 9 Verwendung der Ortsbeiratsmittel 2020 und 2021 gemäß den Richtlinien

Ortsvorsteherin Hanika teilt mit, dass dem Ortsbeirat derzeit noch 5.184,36 Euro zur Verfügung stehen.

Zu beachten ist, dass die Umgestaltung der gekauften Telefonzelle zur Bücherbox aus diesen Mitteln finanziert werden muss. Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, bei in Taunusstein ansässigen Schreinereien anzufragen, ob diese eine solche Maßnahme durchführen würden und Angebote einzuholen.

Weitere Vorschläge (z. B. der Wunsch eines Anwohners, eine weitere Bank in Hahn Nord aufzustellen oder das Pflanzen eines Obstbaumes) werden diskutiert. Konkret will man die Maßnahmen besprechen, wenn das in TOP 8 angesprochene Arbeitsprogramm steht.

Herr Wittmeyer verlässt die Sitzung.

---

## 10 Verschiedenes

1. Frau Hanika teilt mit, dass sie Glückwünsche von Abgeordneten zur erfolgten Wahl empfangen hat, die sie stellvertretend an den Ortsbeirat weitergibt.
2. Weiter gibt sie den Sachstand zu einer möglichen Bepflanzung der Inseln am Ortseingang Hahn / Bleidenstadt aus Wiesbaden kommend zur Kenntnis. Die Stadt stehe der Maßnahme positiv gegenüber, bislang sträube sich Hessen Mobil aber.

Der Ortsbeirat möchte den Magistrat auf diesem Wege nochmal an die Maßnahme erinnern und fragt im Anbetracht dessen, dass sich die Inseln derzeit in erbarmungswürdigem Zustand befinden an, ob es einen neuen Vorstoß in dieser Sache gegeben hat.

3. Das entschuldigte Ortsbeiratsmitglied S. Schauss wurde von dem neuen Leiter des Taunussteiner Polizeipostens angesprochen. Die Ortsvorsteherin teilt mit, dass dieser sich dem Gremium gerne vorstellen würde. Der Ortsbeirat ist einvernehmlich der Auffassung, ihn zur kommenden Sitzung einzuladen.
4. Die Freiwillige Feuerwehr Hahn lud zu einem Fest am 19.09.2021. Jedoch ist die Buchung eines 8er-Tisches notwendig. Einige Ortsbeiratsmitglieder möchten teilnehmen.
5. Herr Lawani bedauert, dass den Mandatsträgern noch immer keine kostenfreie Parkmöglichkeit in der Tiefgarage des Rathauses gewährt wird, wenn diese an Sitzungen teilnehmen.

Weitere Hinweise aus dem Ortsbeirat zeigen, dass das Problem der Stadt seit Monaten bekannt ist – offensichtlich konnte aber noch immer keine adäquate Lösung gefunden werden. Das Gremium bittet mit Nachdruck darum, eine Lösung zu finden und den Mandatsträgern ein kostenfreies und aufwandsarmes Parken (z. B. Bereitstellung von Dauerparkkarten) in der städtischen Tiefgarage zu ermöglichen!

6. Frau Etges spricht an, dass ihr ein aggressiver (i. S. d. HundeVO gefährlicher) Hund in der Schützenstraße bekannt ist, der wiederholt für Probleme sorgt. Sie wird gebeten, sich direkt mit Frau Plettau in Verbindung zu setzen.

7. Der Fußgänger-Überweg am ZOB linksseitig aus der Wiesbadener Straße kommend ist derzeit nicht begehbar. Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, für Fußgänger eine adäquate Alternative zu schaffen. Bisher wurde entgegnet, dass die Bahngleise hier überquert werden könnten. Das Schaffen eines provisorischen Zebrastreifens wird angeregt, um mehr Verkehrssicherheit zu kreieren.
8. Frau Etges spricht das Thema Renaturierung an, da sie hierzu einen Zeitungsartikel über den Wiesbadener Mosbach gelesen hat. Frau Hanika betont, dass man hier ständig nachfrage, die Aussichten für Hahn jedoch weiter verhalten sind.
9. Das geplante Backesfest wird angesprochen. Man ist der Auffassung, dass eine Durchführung im September keinen Sinn ergibt. Man möchte das Fest nun tendenziell im Frühjahr durchführen.
10. Zum Abschluss der Sitzung bedankt sich die Ortsvorsteherin im Namen des gesamten Gremiums bei der ehemaligen Magistratsbetreuerin Frau Hankammer-Riedl für die gute, jahrelange Zusammenarbeit.

Taunusstein, 01.09.2021

Vorsitz:

---

Barbara Hanika

Schriftführung:

---

Pascal Schrauth